



BUNDESWAHLBEHÖRDE

GZ.: BMI-WA1120/0089-III/6/2019

Wien, am 16. Dezember 2019

Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen“

Gemäß § 14 des Volksbegehrensgesetzes 2018 – VoBeG, BGBl. I Nr. 106/2016, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 32/2018, hat die Bundeswahlbehörde in ihrer Sitzung vom 16. Dezember 2019 aufgrund der für dieses Volksbegehren gebildeten Datenverarbeitung folgendes Ergebnis der Eintragungen für das Volksbegehren „Bedingungsloses Grundeinkommen“ ermittelt:

Gebiet	Stimm-berechtigte	Anzahl der gültigen Eintragungen (inkl. Unterstützungserklärungen)	Stimm-beteiligung in %
Burgenland	232.726	1.758	0,76
Kärnten	436.321	4.001	0,92
Niederösterreich	1.290.252	11.498	0,89
Oberösterreich	1.101.625	10.792	0,98
Salzburg	394.461	3.234	0,82
Steiermark	963.250	10.364	1,08
Tirol	541.517	3.738	0,69
Vorarlberg	273.747	2.476	0,90
Wien	1.147.801	22.078	1,92
Österreich	6.381.700	69.939	1,10

Da somit weniger als 100.000 gültige Eintragungen von Stimmberchtigten ermittelt worden sind, hat die Bundeswahlbehörde festgestellt, dass kein Volksbegehren im Sinn des Art. 41 Abs. 2 B-VG vorliegt.

Der Stellvertreter des Bundeswahlleiters:

AL Mag. Robert Stein

Elektronisch gefertigt